



**Antrag** AN 118/2026/24-29  
**Status:** öffentlich  
**Datum:** 17.03.2026

**Fachbereich:** Fachbereich I

**Bearbeiter:**

**Einreicher:** Fraktion der CDU

**Betreff:** Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs Kita Birkenstein

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit	Status
Gemeindevertretung	20.04.2026	Entscheidung	Ö

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, die Umwidmung der Uckermarkstraße im Abschnitt zwischen Barnimer Straße und Oderbruchstraße in einen verkehrsberuhigten Bereich gemäß § 42 StVO (Verkehrszeichen 325.1) zu prüfen und die hierfür erforderlichen Maßnahmen umzusetzen. Die Maßnahmen sind bis August 2026 umzusetzen. Über etwaige Verzögerungs- oder Hinderungsgründe ist die Gemeindevertretung zeitgerecht in Kenntnis zu setzen.

**Sachverhalt:**

Im genannten Straßenabschnitt gilt derzeit eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Ein baulich getrenntes Gehweg ist nicht vorhanden. Kinder, Eltern sowie Erzieherinnen und Erzieher der Kita Birkenstein sind daher gezwungen, die Fahrbahn zu Fuß zu nutzen, um die Einrichtung zu erreichen oder zu verlassen. Insbesondere zu den Bring- und Abholzeiten sowie im Rahmen von Ausflügen halten sich regelmäßig viele Kinder im öffentlichen Straßenraum auf. Aufgrund der bestehenden Verkehrssituation kommt es hierbei wiederholt zu gefährlichen Situationen zwischen Fußgängern und Kraftfahrzeugen. Durch die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs sind Fahrzeuge verpflichtet, Schritt-geschwindigkeit zu fahren. Fußgänger sind gleichberechtigt und dürfen die gesamte Straßenfläche nutzen. Dies trägt insbesondere im sensiblen Umfeld einer Kindertagesstätte erheblich zur Erhöhung der Verkehrssicherheit bei. Im Vergleich zur Errichtung eines Gehweges stellt die Maßnahme eine kurzfristig umsetzbare, kosteneffiziente und flexible Lösung dar, ohne den Anlieger- oder Rettungsverkehr einzuschränken. Die Umwidmung entspricht zudem einer in vielen Kommunen bewährten Praxis zur Verkehrs-beruhigung in Bereichen mit hohem Fußgängeraufkommen von Kindern.

**Anlagen:**

Originalantrag der Fraktion